

Die Kulturpolitische Gesellschaft vergibt ihre Innovationsgabe

## **Kulturpreis 1991**

an die

### **"Kinder-Kunst-Galerie Sonnensegel"**

in Brandenburg

Mit der Verleihung des Kulturpreises 1991 an die "Galerie Sonnensegel" ehrt die Kulturpolitische Gesellschaft eine kulturpädagogische Initiative, die bereits vor der Wende im alten DDR-Staat das Engagement und die Courage aufgebracht hat, neue Wege der Kunsterziehung und kulturellen Bildung zu beschreiten. Indem sie sich nicht abschrecken ließ durch politischen Gegenwind und schwierige materielle Verhältnisse, hat sie sich auf eindrucksvolle Weise um das Bürgerrecht auf Kultur auch für Kinder und Jugendliche verdient gemacht.

In aktiver Selbsthilfe und mit der Unterstützung namhafter Künstler und Künstlerinnen ist es ihr gelungen, ein Beispiel zu geben für die Notwendigkeit und Möglichkeit, mit den Mitteln der Kunst Interesse an der Gestaltung und Veränderung der gesellschaftlichen Lebenswirklichkeit zu erzeugen. Ihre kulturelle "Ermutigungspädagogik", die sich nicht auf Talentförderung beschränkt, sondern Neugier, Risikobereitschaft und Beharrlichkeit entwickeln will, ist soziokulturelle Arbeit im besten Sinne des Wortes, weil sie das Kulturelle vom Sozialen nicht trennt und offenbleibt für den kritischen Einspruch und konkrete Veränderung vor Ort.

In dieser konstruktiven Haltung und ihrer ethisch-politischen Begründung sieht die Kulturpolitische Gesellschaft ein Zeichen für gelebte kulturelle Demokratie, das Signalwirkung haben könnte für andere soziokulturelle Initiativen und Einrichtungen in den neuen Bundesländern. In einer Zeit des materiellen Kulturabbaus und der geistigen Resignation sind solche Impulse von großer Bedeutung für konkrete Wege in eine bessere Zukunft.

Der Kulturpreis 1991 versteht sich in diesem Sinne auch als Auszeichnung für das kulturpolitische Engagement und die praktische Phantasie des Arbeitskreises Kinder-Kunst-Galerie und namentlich ihres Initiators und Inspirators Armin Schubert.

Hagen, 31. Mai 1991

*Dr. Olaf Schwencke*  
Präsident der  
Kulturpolitischen Gesellschaft